

An die streikenden Kolleginnen und Kollegen in Frankreich

Wir vom „Seniorenaufrstand“ - einer Gruppe Rentner und Rentnerinnen aus verschiedenen Gewerkschaften im Deutschen Gewerkschaftsbund - senden euch solidarische Grüße aus dem Norden der Bundesrepublik.

Wir unterstützen euren Streik und die Aktionen für den Erhalt eures Umlagefinanzierten Rentensystems! Und wir verurteilen die Polizeigewalt gegen die Streikenden! Wir erklären uns solidarisch mit dem Kampf gegen ein Gesetzesvorhaben welches private Vorsorge als Ersatz für gesetzliche Rente auch bei euch einführen will und gegen eine Heraufsetzung des Eintrittsalters in die Rente!

Damit werden Rentenbeiträge umgeleitet in die Versicherungskonzerne und steigern deren Gewinne. Aber Renten sinken und die Altersarmut steigt - so die Erfahrung bei uns in Deutschland, wo das Private-Vorsorge-Gesetz seit fast 20 Jahren wirkt und der Rentenbeginn schrittweise auf 67 Jahre steigen soll.

Wir setzen uns dafür ein, das Rad zurück zu drehen und fordern eine Umlagen finanzierte Rente, die den Lebensstandard sichert und Mindestrenten die zum Leben reichen.

Ein Erfolg eures Kampfes hat so auch Bedeutung für uns und die Kolleginnen und Kollegen in ganz Europa.

Auf unserem letzten Koordinierungstreffen am 13.2. in Hamburg haben wir 160.- Euro gesammelt und an eure Streikkasse überwiesen.

Mit solidarischen Grüßen

www.seniorenaufrstand.de